L E O S C H U L E

Städtische Katholische Grundschule
- Hubertusstraße 3- 44532 Lünen -

Gefällt mir

Tel.: 02306/14298
Fax: 02306/20380
www.leoschule-luenen.de
E-Mail: Info@leoschule-luenen.de

Lünen, 06.05.2022

Liebe Eltern,

der Bauwagen auf dem Schulhof, in dem sich die Kinder für die Pausen Spielgeräte ausleihen können, gehört seit Jahrzehnten zur Leoschule. In keiner anderen Grundschule in Lünen gibt es eine solche Einrichtung. Bis vor einigen Jahren haben Eltern ehrenamtlich die Ausgabe der Spielgeräte in den Pausen organisiert. Da immer mehr Eltern berufstätig sind und im Vormittagsbereich keine Zeit für dieses Engagement haben, geben seit einiger Zeit die Kinder des vierten Schuljahres die Spielgeräte aus. Dies machen sie sehr verantwortungsbewusst und die Kinder nehmen ihren Dienst sehr ernst. Das Sichten der Materialien, das Einsortieren und das Aufräumen des Bauwagens übernehmen Lehrerinnen der Schule, die hier viel Zeit investieren.

Leider kommt es in letzter Zeit immer häufiger vor, dass Kinder mit den Spielmaterialien nicht sorgsam umgehen. Neue Tischtennisbälle werden vorsätzlich zerstört, indem die Kinder drauftreten, Bälle werden absichtlich über den Zaun oder auf das Dach geschossen, Schaufeln und andere Spielgeräte werden absichtlich im Sand vergraben oder Dinge werden zum Ende der Pause einfach auf dem Schulhof liegen gelassen, ohne sie zurückzubringen. Diese Liste ließe sich praktisch endlos fortsetzen!
Vor einigen Wochen haben wir für mehrere hundert Euro Spielmaterialien für den Bauwagen angeschafft. Viele dieser Spielgeräte sind mittlerweile schon kaputt oder können aus den o.g. Gründen nicht mehr benutzt werden. **Aus diesem Grund bleibt der Bauwagen in den nächsten Tagen geschlossen und die Kinder können sich keine Spielgeräte ausleihen.**

In diesem Zusammenhang möchte ich auch noch erwähnen, dass das Verhalten einiger Kinder auf den Schultoiletten leider mit dem o.g. Verhalten vergleichbar ist. Jeden Tag müssen Lehrerinnen und Lehrer auf den Toiletten **Papierberge** vom Boden aufheben und in die **danebenstehenden** Mülleimer werfen, Papierhandtücher werden nass gemacht und durch die Gegend geworfen, damit diese an der Decke oder an den Wänden kleben bleiben, Abflüsse werden absichtlich verstopft, sodass eine Überschwemmung entsteht, ….

Die o.g. Verhaltensweisen der Kinder werden in den Klassen regelmäßig thematisiert und die Kinder für diese Themen sensibilisiert. **Im Sinne einer Erziehungspartnerschaft zwischen Schule und Elternhaus möchte ich Sie eindringlich darum bitten, mit Ihrem Kind diese grundlegenden Regeln eines sozialen Miteinanders zuhause intensiv zu besprechen. So signalisieren beide Seiten, dass wir dieses Verhalten in keiner Weise dulden und die Kinder merken, dass Sie als Eltern dies unterstützen.**

Den Bauwagen werden wir erst dann wieder öffnen, wenn wir von allen Kindern den unteren Abschnitt unterschrieben zurückerhalten haben. **Sollte sich das Verhalten einiger Kinder danach nicht grundlegend geändert haben, müssten wir die jahrzehntealte Tradition des Bauwagens voraussichtlich ganz einstellen.**

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Mit freundliche Grüßen

_____
M. Flechtner
- Schulleiter-

---------✂--------✂--------✂-------✂-------✂-------✂-------✂-------✂-------✂-------✂-------✂-------✂-------✂

Ich habe mit meinem Kind _____ die Inhalte dieses Briefes zuhause intensiv besprochen.
Name des Kindes

_____
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten